

## Josef Ribary, Gemeindepräsident von Unterägeri

Lieber Joachim  
Sehr verehrte Damen und Herren  
Liebe Gäste  
Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Voller Stolz und Freude begrüsse ich im Namen von allen Unterägerern unseren neuen Landammann vom Kanton Zug - Joachim Eder. Ein Landammann aus Unterägeri ist auch für uns keine alltägliche Sache, darum soll auch heute dementsprechend gefeiert und gefestigt werden. etwas was wir in Unterägeri gerne machen.

Einige Personen darf ich unter anderen noch speziell begrüssen: Joachim, seine Frau Rita, seine Familie sowie die Verwandten und Bekannten.

Begrüssen darf ich auch alle kirchlichen und weltlichen Würdenträger, Vertreter der Gerichte, gemeindliche Vertreter, Delegationen von Parteien und Vereinen. Verzeihen Sie mir, wenn ich aus zeitlichen Gründen nicht alle Leute beim Namen nennen kann.

Stellvertretend begrüsse ich Ständeratspräsident Peter Bieri aus Hünenberg, Ständerat Rolf Schweiger aus Baar, die Herren Nationalräte Gerhard Pfister aus Oberägeri, Marcel Scherer aus Hünenberg, Josef Lang aus Zug und Bruno Zuppiger aus Zürich, die Damen und Herren vom Regierungsrat sowie den Kantonsrat, angeführt vom Kantonsratspräsidenten Karl Betschart. Wir gratulieren auch ihm zu seiner ehrenvollen Wahl.

Begrüssen dürfen wir auch Gemeinderat Franz Heinzer aus Fischingen mit seiner Gattin. Fischingen ist bekanntlich der Bürgerort von Joachim Eder.

Geschätzte Damen und Herren, nach 16 Jahren ist es wieder soweit, mit Regierungsrat Joachim Eder darf Unterägeri einen

Landammann aus dem Dorf feiern. Das ist ein weiterer Höhepunkt in unserer Gemeindegeschichte. Joachim Eder, ein Unterägerer Einwohner, steht nun für die nächsten zwei Jahre dem Zuger Regierungsrat vor. Das ist ein Glücksfall für unsere Gemeinde, aber auch für den ganzen Kanton Zug. Und wenn du dich, Joachim, jetzt so umschaust, kannst du mit Stolz sagen, dass du von den Unterägerern getragen wirst, das zeigt doch der Grossaufmarsch von der Bevölkerung heute Abend.

Joachim Eder wird neben seiner Tätigkeit als Gesundheitsdirektor das neu gebildete Regierungsratsteam prägen und davon kann der ganze Kanton Zug profitieren. Mit deinen politischen, kulturellen und wirtschaftlichen Erfahrungen wirst du helfen, den Kanton Zug weiter zu entwickeln, den guten Standort auszubauen und voranzubringen. Mit deiner menschlichen Art wirst du aber auch die Anliegen und Nöte von Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, hören und ernst nehmen.

Wir Ägerer hoffen natürlich, dass dein Herz weiterhin für deine Wohngemeinde ein bisschen höher schlägt und du die kleineren und grösseren Anliegen aus unserem Dorf aufnehmen wirst. Denn, wie du weisst, haben wir eine wunderschöne Gemeinde mit einer intakten Landschaft und einem herrlichen See, trotzdem fehlt uns etwas, wovon der Kanton einiges mehr hat. So kann es nicht schaden, wenn wir in Zug einen guten Götti und Fürsprecher haben.

Das Amt als Landammann bringt viel Ehre, es ist aber auch mit grosser Verantwortung verbunden. Aber als ehemaliger Lehrer bist du es gewohnt, Verantwortung zu übernehmen und schwierige Situationen zu meistern. Auch in vielen anderen Bereichen wie als Verwaltungsrat, ehemaliger Handballtrainer, OK-Präsident von verschiedensten Veranstaltungen hast du bewiesen, dass du Organisationstalent hast und ein Teamplayer bist, der immer weiss, was er will und seine Meinung auch bei unpopulären Entscheiden vertreten kann. Somit bist du für die Funktion als Landammann wie geschaffen.

Politik begleitet dich schon viele Jahre und macht dir auch Spass. Deine Freude am Politisieren und dein Engagement geben dir die Kraft für das neue und schöne, aber auch schwierige Amt eines Landammanns.

Es wird immer wieder spekuliert, wer der höchste Zuger sei? Der Kantonsratspräsident oder der Landammann! Das spielt keine Rolle, denn für uns Unterägerer bist du Joachim Eder, für die nächsten zwei Jahre der höchste Zuger.

Mit viel Freude, Dank und Anerkennung feiern wir heute alle deine Wahl zum Landammann. Joachim, wir Unterägerer sind stolz auf dich und werden dich auch weiterhin auf deinem Weg begleiten und unterstützen.

Josef Ribary, Gemeindepräsident Unterägeri